

13.02.2009 - 10:05 Uhr

thunerSeespiele AG: JESUS CHRIST SUPERSTAR - Die göttliche Show der thunerSeespiele

Thun (ots) -

Im Sommer wird die legendäre Rockoper "JESUS CHRIST SUPERSTAR" auf der nicht minder berühmten Thuner Musicalbühne inszeniert.

Die Rockoper vom Autorenduo Andrew Lloyd Webber und Tim Rice schildert mit gefühlvollen Balladen, kraftvollen Rocksongs und dramatischen Szenen die bewegenden letzten sieben Tage im Leben Jesu. Die Musik ist bis heute aktuell und ansteckend. Songs wie "I Don't Know How To Love Him" oder "Superstar" sind längst Popklassiker geworden. Bis heute unvergängliche Ohrwürmer, zum Mitsummen schön!

Das berühmte, umstrittene Bühnenstück wurde am 12. Oktober 1971 am Broadway in New York uraufgeführt. Es war als Rockspektakel angekündigt worden. Der Begriff Musical war bis zu diesem Zeitpunkt den amerikanischen Komponisten vorbehalten. Bereits ein Jahr vor der Aufführung war der Titelsong bereits ein Singlehit in den USA. Entgegen allen Protesten aus konservativ religiösen Kreisen und trotz den durchgezogenen Premierenkritiken wurde auch das Theaterstück zu einem Riesenerfolg. Es wurde seither in elf Sprachen übersetzt und in zwanzig Ländern aufgeführt.

Bereits im Februar 1972 kam in Münster die deutschsprachige Version von Anja Hauptmann zur Aufführung. Erst danach, im August startete "JESUS CHRIST SUPERSTAR" im Londoner West End, wo es in der Folge acht Jahre lang gespielt wurde.

Inspiziert zur Rockoper wurden die beiden Autoren übrigens vom Dekan der Londoner St. Pauls Cathedral. Religiöse Themen waren damals, Ende der Sechziger Jahre, bei englischen Popstars beliebt. Dem aufgeschlossenen Kirchenmann war nicht verborgen geblieben, dass mit Rockmusik und Gospelsongs die Jugendlichen besser anzusprechen wären. Also schlug er Andrew Lloyd Webber und Tim Rice vor, sie könnten das neue Testament als Basis für ein Stück nehmen und es dann in seiner Kirche aufführen. Um Blasphemie-Vorwürfen entgegen zu wirken, hatte der Dekan dann auf der Single "JESUS CHRIST SUPERSTAR" sogar noch ein Geleitwort geschrieben. Verhindern konnte er die Proteste nicht. Fast an allen Spielorten, demonstrierten radikal religiöse Gruppen gegen die angebliche Gotteslästerung.

"JESUS CHRIST SUPERSTAR" machte die beiden Autoren schlagartig weltberühmt. Mit "Evita" (1978), "Cats" (1981), "Starlight Express" (1984) und "The Phantom Of The Opera" (1986) zählt es zu den erfolgreichsten Stücken des englischen Musical-Komponisten.

Zum Inhalt der Rockoper

Die Geschichte der letzten sieben Tage im Leben von Jesus wird aus der Sicht von Judas erzählt. Die Handlung ist in Jerusalem angesiedelt, wo Jesus von den Menschen geliebt und als Sohn Gottes verehrt wird. Doch seine wachsende Popularität missfällt dem Establishment. Auch Jünger Judas beginnt an der fanatischen Bewegung und an seinem Lehrer zu zweifeln. Er lässt sich von dessen Gegnern überreden, den Gottessohn an sie auszuliefern.

Jesus sieht sein Schicksal voraus, weiss was auf ihn zukommt. Er fürchtet sich und ist doch bereit, diesen schweren Weg zu gehen, den Gott für ihn vorgesehen hat. Nach dem letzten Abendmahl mit seinen

Jüngern wird er verhaftet, von Pilatus und König Herodes verhört, verspottet und schliesslich wider besseres Wissen zum Tod am Kreuz verurteilt. Während Judas voller Verzweiflung seinen Fehler erkennt und seinem Leben ein Ende setzt, wird Jesus Christus unsterblich. Der Superstar für alle Ewigkeit.

Zur Inszenierung

Nach WEST SIDE STORY im letzten Sommer ist erneut die erfolgreiche Musical-Regisseurin Helga Wolf für die Inszenierung von "JESUS CHRIST SUPERSTAR" verantwortlich. Bereits ist für die Seebühne ein beeindruckendes Bühnenbild entworfen worden, das den See und die einmalige Landschaftskulisse mit einbezieht und spektakuläre Bilder verspricht. Der Cast setzt sich aus erstklassigen Musical-Darstellern zusammen, angeführt vom Schweizer Philipp Hägeli in der Rolle des Jesus.

Ein göttliches Vergnügen wird sicherlich auch die Kombination von klassischem Orchester und Rockband unter der Leitung von Iwan Wassilevski, die zusammen die bewegenden Kompositionen von Andrew Lloyd Webber über dem Thunersee erklingen lassen werden.

Der Vorverkauf startet am Valentinstag Tickets sind ab Samstag, 14. Februar 2009 unter www.inszene.ch oder 0900 92 91 90 (CHF 1.11/Min) sowie an allen Vorverkaufsstellen von in scene ticket erhältlich. Zusätzlicher Verkauf beim Ticketcorner (zuzüglich Vorverkaufsgebühren).

Bildmaterial und weitere Informationen unter:
www.thunerseespiele.ch

Kontakt:

Medienanfragen (Freitag, 13. Februar 2009, 11.00 - 12.00 Uhr)
thunerSeespiele AG
Ueli Schmocker
Leiter Marketing & Spielbetrieb
Tel.: +41/33/225'45'55
E-Mail: ueli.schmocker@thunerseespiele.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010050/100577681> abgerufen werden.